

EIGNUNGSKRITERIEN

1 Hinweise zu den Eignungskriterien:

Der Auftraggeber kann im Hinblick auf die Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung an die wirtschaftliche, finanzielle, technische und berufliche Leistungsfähigkeit Anforderungen stellen, die sicherstellen, dass die Bieter über die erforderliche Eignung für die ordnungsgemäße Ausführung des Auftrags verfügen.

Bei der Beantwortung der Fragen sind folgende Hinweise zu beachten:

- Ausschlusskriterien (K.O.-Kriterium: Ja) müssen erfüllt werden.

Angebote, die ein oder mehrere Ausschlusskriterien nicht erfüllen (Fragen mit Nein beantwortet), werden ausgeschlossen.

- Pflichtangaben (Mussangabe) sind zwingend erforderliche Angaben. Fragen können auch mit Nein beantwortet werden, ohne dass dies zwingend zum Ausschluss führt. Angebote deren Angaben nicht erkennen lassen, dass der Bieter über die erforderliche Eignung für die ordnungsgemäße Ausführung des Auftrages verfügt, können gleichwohl ausgeschlossen werden.

- sind entsprechende Nachweise zu einzelnen Fragen mit Angebotsabgabe vom Bieter vorzulegen, wird darauf in den Fragen hingewiesen.

Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, auch während der Vertragslaufzeit aktuelle Nachweise für die vom Auftragnehmer mit seinem Angebot abgegebenen Erklärungen einzufordern.

2 Firmenprofil

Gewichtung: 0,00%

2.1 Feste Ansprechperson [Mussangabe]

Für den Auftraggeber steht folgende Ansprechperson des Auftragnehmers zur Verfügung:

Name, Telefonnummer, Email
(Kontaktdaten gelten gleichzeitig für die Vertretung)

2.2 Handelsregistereintrag [Mussangabe]

Der Auftragnehmer ist im Handelsregister (oder gleichwertig) eingetragen.

- ☐ Keine Angabe (0)
☐ Ja (0)
☐ Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

2.3 Nummer Handelsregister [Mussangabe]

Der Auftragnehmer ist unter der unten genannten Nummer im Handelsregister (oder gleichwertig) eingetragen:

(Sollte der Auftragnehmer nicht im Handelsregister (oder gleichwertig) eingetragen sein, ist hier "000" anzugeben.)

2.4 Registergericht Handelsregister [Mussangabe]

Der Auftragnehmer ist in dem unten genannten Registergericht (oder gleichwertig) eingetragen:

(Sollte der Auftragnehmer nicht im Handelsregister (oder gleichwertig) eingetragen sein, ist hier "000" anzugeben.)

2.5 Erklärung bevorzugte Bieter [Mussangabe]

Der Auftragnehmer erklärt, dass es sich bei seinem Betrieb um einen bevorzugten Bieter gem. Ziffer 3.2 VVöA handelt.

Ziffer 3.2 VVöA:

Inländische Bieter führen den Nachweis der Eigenschaft als

- Werkstatt für behinderte Menschen durch Vorlage der von der Bundesagentur für Arbeit ausgesprochenen Anerkennung nach § 225 des Neunten Buches Sozialgesetzbuch (SGB IX),
- Blindenwerkstätte durch Vorlage der Anerkennung im Sinn der §§ 5 und 13 des Blindenwarenvertriebsgesetzes,
- Inklusionsbetriebe durch Abgabe einer Eigenerklärung, in der das Vorliegen der Voraussetzungen des § 215 SGB IX dargelegt wird.

(Falls Ja angekreuzt wird, ist ein entsprechender Nachweis beizulegen)

- ☐ Keine Angabe (0)
☐ Ja (0)
☐ Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

2.6 Erklärung Wettbewerbsregister [Mussangabe]

Der Auftragnehmer erklärt, dass gemäß § 2 WRegG keine Eintragungen im Wettbewerbsregister vorhanden sind.

- ☐ Keine Angabe (0)
☐ Ja (0)
☐ Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

2.7 Berufsgenossenschaft [Mussangabe]

Der Auftragnehmer ist Mitglied folgender Berufsgenossenschaft:
(Bezeichnung der Berufsgenossenschaft und Mitgliedsnummer angeben)

(Auftragnehmer, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, geben den für sie zuständigen Versicherungsträger an)

(die Vergabestelle behält sich vor, einen entsprechenden Nachweis nachzufordern)

2.8 Abfrage kleine und mittlere Unternehmen (KMU) [Mussangabe]

Bei dem Auftragnehmer handelt es sich um ein KMU gemäß der EU-Empfehlung 2003/361?

(aus Artikel 2 2003/361/EG:

Die Größenklasse der kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) setzt sich aus Unternehmen zusammen, die
- weniger als 250 Personen beschäftigen und die entweder einen Jahresumsatz von höchstens 50 Mio. EUR erzielen
- ODER deren Jahresbilanzsumme sich auf höchstens 43 Mio. EUR beläuft.)

- ☐ Keine Angabe (0)
☐ Ja (0)
☐ Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

2.9 Grund-/ Stammkapital [Mussangabe]

Das Grund- oder Stammkapital (sofern vorhanden) des Auftragnehmers beträgt (Angabe in €):

2.10 Gesamtanzahl feste Mitarbeitende [Mussangabe]

Gesamtanzahl der fest angestellten Mitarbeitenden des Auftragnehmers:

2.11 Gesamtanzahl Minijobber [Mussangabe]

Gesamtanzahl der Minijobber des Auftragnehmers:

2.12 Gesamtanzahl freier Mitarbeitende [Mussangabe]

Gesamtanzahl freier Mitarbeitenden des Auftragnehmers

2.13 Gesamtumsatz / Umsatz Leistungsart 2022 [Mussangabe]

Der Auftragnehmer hatte im Jahr 2022 einen Gesamtumsatz / Umsatz Leistungsart in Höhe von:
(Angabe in €)

-> Bitte geben Sie beide Umsatzarten an, sofern Gesamtumsatz und Umsatz Leistungsart nicht identisch sind

2.14 Gesamtumsatz / Umsatz Leistungsart 2023 [Mussangabe]

Der Auftragnehmer hatte im Jahr 2023 einen Gesamtumsatz / Umsatz Leistungsart in Höhe von:
(Angabe in €)

-> Bitte geben Sie beide Umsatzarten an, sofern Gesamtumsatz und Umsatz Leistungsart nicht identisch sind

2.15 Gesamtumsatz / Umsatz Leistungsart 2024 [Mussangabe]

Der Auftragnehmer hatte im Jahr 2024 einen Gesamtumsatz / Umsatz Leistungsart in Höhe von:
(Angabe in €)

-> Bitte geben Sie beide Umsatzarten an, sofern Gesamtumsatz und Umsatz Leistungsart nicht identisch sind

2.16 Ausbildungsplätze [Mussangabe]

Der Auftragnehmer stellt folgende Ausbildungsplätze zur Verfügung:
(Bezeichnung Ausbildungsberuf und Anzahl Auszubildende)

2.17 NUTS-Code [Mussangabe]

Bitte geben Sie den NUTS-Code für den Sitz Ihres Unternehmens an.

Suchmaschine: <https://www.nutscode.de/#/>

ODER für Bieter außerhalb Deutschlands:

<https://ec.europa.eu/eurostat/documents/345175/629341/NUTS2021.xlsx>.

3 Eingesetzte Subunternehmen

Gewichtung: 0,00%

3.1 Einsatz Subunternehmen [Mussangabe]

Werden vom Auftragnehmer zur Erfüllung des Vertrages Subunternehmer (Unterauftragnehmer) eingesetzt?

- ☐ Keine Angabe (0)
☐ Ja (0)
☐ Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

3.2 Firmenbezeichnung Subunternehmen

Firmenname und -sitz des vom Auftragnehmer eingesetzten Subunternehmer:
(nur auszufüllen falls Aufträge an Subunternehmer vergeben werden)

3.3 Einsatzbereich Subunternehmen

Welche Bereiche zur Erfüllung des Auftrags werden durch den Subunternehmer abgedeckt?
(nur auszufüllen falls Aufträge an Subunternehmer vergeben werden)

3.4 Erklärung Subunternehmen [Mussangabe]

Ausschlusskriterium

Der Auftragnehmer akzeptiert, dass der Einsatz von Subunternehmern davon abhängig ist, dass diese gegenüber ihrem jeweiligen Hauptunternehmer die in den Eignungskriterien aufgeführten Erklärungen ebenfalls erfüllen.
-> Hinweis: hier ist immer "Ja" anzugeben, da es sich um ein Ausschlusskriterium handelt.

Entsprechende Nachweise sind dem Auftraggeber nach Aufforderung vorzulegen.

- ☐ Keine Angabe
☐ Ja
☐ Nein

Nur eine Antwort wählbar

4 Referenz

Gewichtung: 0,00%

4.1 Referenz [Mussangabe]

Ausschlusskriterium

Eine Referenz für eine gleichwertige Lieferung der ausgeschriebenen Leistungen muss genannt werden.

-> die Referenz darf maximal 3 Jahre zurückliegen

-> dem Angebot ist ein pdf beizulegen, auf dem die Referenz beschrieben wird. Daraus müssen mindestens der Name der Referenz, der Zeitraum/Zeitpunkt, Kontaktdaten der Referenz und eine Kurzbeschreibung der Referenz ersichtlich sein.

Hinweis Datenschutz:

Ihre Daten werden auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 DSGVO verarbeitet.
Die Erhebung personenbezogener Daten ist erforderlich.

- ☐ Keine Angabe
☐ Ja
☐ Nein

Nur eine Antwort wählbar

4.2 Referenz

Ausschlusskriterium

Es wurde eine gleichwertige Referenz genannt.

-> wird von der Vergabestelle ausgefüllt

- ☐ Keine Angabe
☐ Ja
☐ Nein

Nur eine Antwort wählbar

5 Erklärung Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (§123 GWB)

Gewichtung: 0,00%

5.1 Erklärung Steuern, Abgaben und Sozialbeiträge [Mussangabe]

Ausschlusskriterium

Der Auftragnehmer erklärt, den Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Sozialbeiträgen nachzukommen.
(die Vergabestelle behält sich vor, einen entsprechenden Nachweis nachzufordern)

- ☐ Keine Angabe
- ☐ Ja
- ☐ Nein

Nur eine Antwort wählbar

5.2 Erklärung strafrechtliche Ermittlungen [Mussangabe]

Der Auftragnehmer erklärt, dass keine strafrechtliche Ermittlungen gegen Mitglieder der Geschäftsleitung/Objektleitung anhängig sind.

- ☐ Keine Angabe (0)
- ☐ Ja (0)
- ☐ Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

6 Erklärung Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (§ 124 GWB)

Gewichtung: 0,00%

6.1 Erklärung Insolvenz [Mussangabe]

Der Auftragnehmer erklärt, dass für sein Vermögen kein vorläufiger Insolvenzverwalter bestellt worden ist. (Weiterführung der Geschäfte durch Insolvenzverwalter - § 22 InsO).

- ☐ Keine Angabe (0)
- ☐ Ja (0)
- ☐ Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

7 Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz

Gewichtung: 0,00%

7.1 Erklärung arbeitsrechtliche Verpflichtungen [Mussangabe]

Ausschlusskriterium

Der Auftragnehmer hat bei der Ausführung öffentlicher Aufträge nachweislich nicht gegen geltende umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen?

- ☐ Keine Angabe
- ☐ Ja
- ☐ Nein

Nur eine Antwort wählbar

7.2 Erklärung rechtskräftig festgestellter Verstoß [Mussangabe]

Ausschlusskriterium

Der Auftragnehmer wurde nicht innerhalb der letzten 3 Jahre wegen eines rechtskräftig festgestellten Verstoßes nach § 24 Abs. 1 LkSG mit einer Geldbuße nach Maßgabe von § 22 Abs. 2 LkSG belegt?

Falls der Bieter wegen eines rechtskräftig festgestellten Verstoßes mit einer Geldbuße nach Maßgabe von § 22 Abs. 2 LkSG belegt wurde und eine Selbstreinigung nach §125 GWB nachweisen kann, ist diese mit dem Angebot einzureichen und die Frage mit "Ja" zu beantworten.

- ☐ Keine Angabe
- ☐ Ja
- ☐ Nein

Nur eine Antwort wählbar